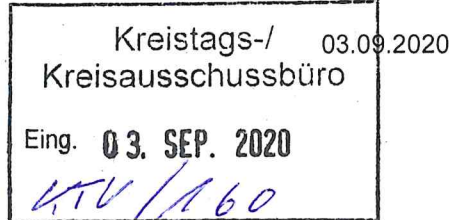


**CDU**KREISTAGSFRAKTION
KASSEL-LAND

An den
Kreistagsvorsitzenden
Herrn Andreas Güttler
Kreishaus
Wilhelmshöher Allee 19-21
34117 Kassel

Heinrich-Plett-Str. 39
34132 Kassel
Tel: 0561-78161-0
Fax: 0561-78161-28
Mail: fraktion@cdu-kassel-land.de



Eilantrag – Einsatz zusätzlicher Busse zum Schülertransport als Maßnahme des Infektionsschutzes

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender Güttler,

wir bitten Sie, über nachfolgenden Antrag in der Kreistagssitzung am 23. September 2020 abstimmen zu lassen:

Beschlussvorschlag:

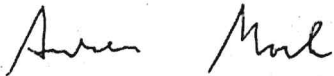
Der Kreisausschuss des Landkreises Kassel wird beauftragt sicherzustellen, dass spätestens nach Ende der Herbstferien auf den Buslinien, die morgens und mittags die Schülerinnen und Schüler zu und von den Schulen transportieren, zusätzliche Verstärkerbusse eingesetzt werden. Die Finanzierung soll im Wesentlichen aus Mitteln des Coronahilfsprogramms des Landes Hessen erfolgen.

Begründung:

Wer mit offenen Augen morgens im Landkreis unterwegs ist, wird sie schon gesehen haben: Überfüllte Busse, die die Schülerinnen und Schüler in ihre Schulen bringen. Der vom Robert-Koch-Institut empfohlene Abstand von 1,5 bis 2 Metern kann in den Bussen des ÖPNV nicht eingehalten werden. Deshalb gilt dort die Maskenpflicht, die aber auch leider nicht von allen Fahrgästen eingehalten wird. Die Situation stellt für alle Schülerinnen und Schüler ein erhöhtes Infektionsrisiko mit dem Corona Virus dar. Studien in den USA haben festgestellt, dass sich New York im Vergleich zu Los Angeles deswegen zum Corona Hotspot entwickelt hat, da in New York viele Menschen den öffentlichen Nahverkehr nutzten und sich dort infizierten, während die Menschen in Los Angeles mangels eines funktionsgerechten ÖPNV fast alle Wege mit dem PKW erledigten und sich somit nicht infizierten.

Deswegen sollen die örtlichen Busunternehmen beauftragt werden, weitere Busse zur Verstärkung der Linien mit Schülertransport zur Verfügung zu stellen. Da die komplette Busreisebranche am Boden liegt, haben viele Busunternehmen ihre Reisebusflotten abgemeldet und deren Busfahrer in Kurzarbeit geschickt. Bei einem entsprechenden Auftrag des Kreisausschusses könnten die Reisebusse mit ihren Fahrern wieder aktiviert werden. Diese Maßnahme würde auch die örtlichen Busunternehmen finanziell etwas stärken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Andreas Mock', written in a cursive style.

(Andreas Mock, Fraktionsvorsitzender)